



IR PUR 250

Flexibles 1K PU-Injektionsharz

Verfügbarkeit		
Anz. pro Palette	495	84
VPE	1 kg	5,3 kg
Gebinde-Typ	Kanister W	Kanister W
Gebinde-Schlüssel	01	05
Art.-Nr.		
6870	■	■

Verbrauch

Abhängig vom Feuchtegehalt im Gefüge

Anwendungsbereiche



- Abdichtung von feuchten und wasserführenden Rissen
- Abdichtung von feuchten porösen Stellen im Beton und Mauerwerk

Eigenschaften

- Abdichtend
- Sehr gut penetrierend
- Feuchtigkeithärtend
- Beständig gegenüber bauschädlichen Salzen, Laugen und Säuren
- Lösemittelfrei

Produktkenndaten

■ Im Anlieferungszustand

Dichte (20 °C)	1,1 g/cm ³
Viskosität (23 °C)	ca. 250 mPa s
Rohdichte Schaum	65 kg/m ³

■ Im ausreagierten Zustand

Zugfestigkeit	0,1 N/mm ²
Dehnung	12 %

Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

➤ [PZ gemäß Beschichtungsleitlinie UBA](#)



Mögliche Systemprodukte

- **Verdünnung V 101 (0978)**
- **Epoxy MT 100 (0936)**
- **Add TX (0942)**
- **WP DS Levell (0426)**

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

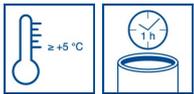
Die Rissflanken müssen formstabil, fest, frei von losen Teilen, Sinterschichten, Ölen, Fetten und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
Rissflanken müssen mindestens feucht sein.
Trockene Rissflanken über Packer vornässen.

■ Vorbereitungen

Gegebenenfalls Rissverlauf verdämmen.
Geeignete Packer setzen.

Verarbeitung

Nur für gewerbliche Anwender!



■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C.

■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

ca. 60 Minuten

Reaktionszeit in Verbindung mit Feuchtigkeit: ca. 20 Sekunden

Material mit geeigneter Injektionstechnik von unten nach oben injizieren.
Packer entfernen, Bohrlöcher gegebenenfalls verschließen.

Verarbeitungshinweise

Vor Injektionsarbeiten Bauzustandsanalyse durchführen.
Injektionsdruck an Bauteilbeschaffenheit anpassen.
Nachinjektion innerhalb Verarbeitungszeit durchführen.
Bei Injektion von vertikalen und über Kopf liegenden Rissen Rissverlauf verdämmen.
Die durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit entstehende Haut regelmäßig entfernen und nicht untermischen.
Durch die starke Volumenvergrößerung die Injektionsmenge bei großen Hohlräumen auf die Bauteilbeschaffenheit abstimmen.
Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere verlängern generell die angegebenen Zeiten.

Hinweise

Wenn nicht anders angegeben, wurden alle vorgenannten Werte und Verbräuche unter Laborbedingungen (+20 °C) ermittelt. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.
Kondensfeuchte im Injektionsgerät vermeiden.
Injektionsgerät nach Arbeitsende vollständig entleeren und reinigen.
Die aktuellen technischen Regelwerke sind zu berücksichtigen.

Arbeitsgeräte / Reinigung

Injektionsgerät, Handhebelpresse, Bohrhammer

Genauere Angaben dem Remmers Werkzeugprogramm entnehmen.
Arbeitsgeräte und evtl. Verschmutzungen sofort und in frischem Zustand mit Verdünnung V 101 reinigen.
Bei der Reinigung auf geeignete Schutz- und Entsorgungsmaßnahmen achten.



Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 12 Monate.



Sicherheit / Regularien

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sowie zur Entsorgung und Ökologie sind dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Persönliche Schutzausrüstung

Diese Angaben sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern bzw. den jeweiligen Angaben der Berufsgenossenschaften zu entnehmen.

CE-Kennzeichnung



0761

Remmers GmbH

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

15

GBIII 092_2

EN 1504-5:2004

6870

Beton-Rissfüllstoff

U (D1) W (3) (2/3/4) (8/30)

Haftung:	ca. 0,6 N/mm ²
Dehnbarkeit:	> 10 %
Wasserdichtheit:	D1
Glasübergangstemperatur:	< - 90 °C
Injektionsfähigkeit bei trockenem Medium:	0,3 mm Füllgrad > 90 %
Injektionsfähigkeit bei nicht trockenem Medium:	0,3 mm Füllgrad > 90 %
Dauerhaftigkeit:	Kein Versagen bei Druckprüfung; Verlust des Formänderungsvermögens < 20 %
Korrosionsverhalten:	Es wird davon ausgegangen, dass keine korrodierenden Auswirkungen vorliegen

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten/ Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.